

DIETRICH BONHOEFFER'S TODESTAG

RANGER ROVER PROJEKT

*Wer bin ich? Einsames Fragen treibt mit mir Spott.
Wer ich auch bin, Du kennst mich, Dein bin ich, o Gott.
(D. Bonhoeffer)*

Im April veranstaltet die evangelische Jugend in Bayern auf dem Gelände des ehemaligen KZs in Flossenbürg die Jugendbegegnungstage „Dinge, für die es sich lohnt...“? Im Fokus steht Dietrich Bonhoeffer.

Anlass für die Beschäftigung mit Dietrich Bonhoeffer ist sein Todestag, der sich 2015 zum 70. Mal jährt. Einen ausführlichen Artikel zu diesem Thema findet ihr in dieser KIM auf Seite 27.

Aber was hat das alles mit uns zu tun? Hier einige Vorschläge, wie ihr euch mit diesem Thema auseinandersetzen könnt.

Material:

- Papier und Stifte
- einige Ausgaben der KIM 1/2015
- evtl. örtliche Tages- oder Wochenpresse

Ablauf:

1. Wir schreiben die Namen von den Menschen auf Zettel, für die wir uns interessieren, obwohl sie vor mindestens 70 Jahren gestorben sind. Jede/r begründet seine Auswahl.
2. Wir singen das Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“. Dann sammeln wir, was wir von Dietrich Bonhoeffer wissen und was uns zum Text des Liedes einfällt.
3. Wir lesen den Text des KIM-Artikels zumindest ab „Er wurde 1906 als Sohn...“ und überlegen im Gespräch: Wie hätte ich mich damals verhalten im Vergleich zur Situation heute? Würde ich für meine Überzeugung kompromisslos Nachteile in Kauf nehmen? Was halte ich von Bonhoeffers Beschreibung des Christseins?
4. Wir überlegen, wo und wie wir uns heute und mit der Sippe/Runde ganz konkret für eine bessere Welt einsetzen können. (Beispiele: Einen Leserbrief schreiben, an einer Demo teilnehmen, eine Informationsveranstaltung für den Stamm oder eine andere Sippe organisieren, eine Mahnwache halten, einen Gottesdienst mitgestalten, eine soziale Aktion durchführen...)